



HARUN OZALP/ANADOLU VIA GETTY IMAGES, SPACE X/FLICKR, JULIA HENDERSON/DIE POSAUNE

Warum Elon Musk der erste Trillionär der Welt ist

- Richard Palmer
- [12.06.2026](#)

Elon Musks Vermögen stellt das aller seiner Vorgänger mittlerweile bei weitem in den Schatten. Bill Gates? Jeff Bezos? Arme.

Dank des gestrigen Börsengangs von SpaceX ist Musks Vermögen auf über 1 Billion Dollar gestiegen. Dadurch wurden die Aktien der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht, und die Anleger griffen sofort zu, wodurch das Unternehmen 75 Milliarden Dollar einnehmen konnte.

- Der Börsengang von SpaceX hat den bisherigen Rekord, den der Energieriese Saudi Aramco 2019 mit „nur“ rund 30 Milliarden Dollar aufgestellt hatte, mehr als verdoppelt.
- Bei einem Aktienkurs von 135 US-Dollar wird SpaceX derzeit mit 1,8 Billionen US-Dollar bewertet.
- Die SpaceX-Aktien von Musk haben einen Wert von 866 Milliarden Dollar. Rechnet man seine Tesla-Aktien und andere Vermögenswerte hinzu, beläuft sich sein persönliches Vermögen nun auf 1,1 Billionen Dollar.

Ist SpaceX wirklich so viel wert? Zahlreiche Unternehmen sind mit großer Begeisterung in der Öffentlichkeit und enormen Bewertungen gestartet, nur um später wieder auf den Boden der Tatsachen zurückzufallen.

- SpaceX verzeichnet hohe Verluste – fast 5 Milliarden Dollar im Jahr 2025 und 4,3 Milliarden Dollar im ersten Quartal 2026. Der Großteil dieser Verluste ist auf das xKI-Geschäft im Bereich künstliche Intelligenz zurückzuführen, das im vergangenen Jahr in SpaceX integriert wurde.
- Starlink ist profitabel und wird im Jahr 2025 einen Gewinn von 4,4 Milliarden Dollar erzielen. Das Geschäft mit Satelliten-Internet macht jedoch nur einen kleinen Bruchteil dieser Bewertung von 1,8 Billionen Dollar aus.

Anleger beurteilen den Unternehmenswert häufig anhand des Kurs-Umsatz-Verhältnisses. Die aktuelle Marktkapitalisierung von Amazon beispielsweise beträgt etwa das 3,5-Fache des Jahresumsatzes des Unternehmens. Der Wert von Microsoft liegt bei etwa 9,3.

- Der Wert von SpaceX beträgt fast das 100-Fache seines Umsatzes – das ist absurd hoch.

Aber lässt sich der Wert des Weltraums in Geld ausdrücken? SpaceX führte im vergangenen Jahr 165 Starts mit Falcon-9-Raketen sowie rund die Hälfte aller Starts im Rahmen der nationalen Sicherheit der USA durch. Kein anderes privates Unternehmen ist besser aufgestellt, um die Raumfahrt zu dominieren. Das gigantische Modell des Raumschiffs, dessen Entwicklung zügig voranschreitet, ist gemessen an Masse, Schubkraft und Nutzlast die größte und leistungsstärkste Rakete, die je gebaut wurde.

- Im vergangenen Jahr schätzten Wissenschaftler konservativ, dass der Mond Edelmetalle im Wert von 1 Billion Dollar beherberge.
- Die NASA schätzt, dass ein Asteroid – 16 Psyche – nach aktuellen Marktwerten Metalle im Wert von 10 Billionen Dollar enthält. Das sind 10 Millionen Billionen – oder umgerechnet die gesamte weltweite Wirtschaftsleistung von etwa 100 000 Jahren.
- Noch weiter entfernt liegen noch absurdere Zahlen. Es wird angenommen, dass der Planet 55 Cancri e zu etwa einem Drittel aus Diamant besteht. Bei einer Preisgestaltung, wie sie heute auf der Erde für Rohdiamanten üblich ist, entspricht dies einem Wert von 26,9 Nonillionen Dollar: 26 900 000 000 000 000 000 000 000 000 Dollar.

Das ist ganz offensichtlich Unsinn: SpaceX wird in naher Zukunft keine Diamanten auf 55 Cancri e abbauen. Doch dieser gigantische Börsengang spiegelt sowohl die Begeisterung der Öffentlichkeit für Wissenschaft, Technologie und Weltraum wider als auch ernsthaftere Überlegungen dazu, wie die Menschheit irgendwann zumindest einen Teil der dort vorhandenen Reichtümer erschließen könnte.

„Erhebt eure Augen“, verkündet das Titelblatt unserer Mai-Juni-Ausgabe des Magazins diePosaune. Gerald Flurry schrieb über „[Gottes Weltraumprogramm](#)“:

Was die NASA und andere Weltraumprojekte leisten, ist spannend. Sie heben unseren Blick nach oben und rühren unsere Herzen. Aber Gott möchte, dass wir eine noch inspirierendere Vision haben: Sein Weltraumprogramm!

Gott sagt in Jesaja 45, 18, dass Er die Erde und die Himmel geschaffen habe, „damit sie bewohnt werden“. Er hat nichts umsonst geschaffen. Er bereitet den Menschen darauf vor, zunächst mit den Reichtümern und Ressourcen der Erde zu arbeiten und sich dann ins Universum zu begeben. All dieser Reichtum da draußen wird nicht ewig ungenutzt bleiben: Er wird ihn nutzen.